



Zl. ra004.1-1/2020-16-6
20. Dezember 2021

Niederschrift

14. Gemeindevertretungssitzung am Donnerstag, den 16. Dezember 2021 um 20:00 Uhr im Kultursaal Raggal

Vorsitzende: Alexandra Martin, ZR
Anwesend: Joachim Bickel, ZR,
Dipl.-Ing. Joachim Erhart, GZG,
Bernhard Burtscher, ZR,
Richard Küng, GZG,
Irmgard Martin, ZR,
Alexander Sparr, ZR,
Edwin Kaufmann, ZR,
Andreas Bertel, BSc, GZG,
Alexander Gruber, ZR

Ersatzmitglieder: Simone Pfefferkorn, ZR,
Verena Burtscher, GZG

Entschuldigt: Dieter Hartmann, ZR,
Johann Hermann Gassner, GZG,
Klaudia Büchel, GZG

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit (§ 43 Gemeindegesetz).
2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 18.11.2021
3. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Beschluss
Umwidmung von Teilflächen von „BW-Baufläche Wohngebiet“ in „FL-Freifläche Landwirtschaft“, von „FL-Freifläche Landwirtschaft“ in „BW-Baufläche Wohngebiet“ sowie partielle Bereinigung des Güterwegs Raggal-Monatöbale-Ganai-Rapiert von Zech Martin laut Planzeichnung FLWPL-6741-5-2021
4. Nachtragsvoranschlag 2021
5. Voranschlag 2022
6. Beratung und gegebenenfalls Grundsatzbeschlussfassung zur Erstellung einer Mittelfristigen Finanzplanung unter externer Begleitung und unter Einbindung einer dafür gewählten Arbeitsgruppe, der Ausschüsse und der Gemeindeverwaltung.
7. Berichte Ausschüsse und Delegierte
8. Berichte aus der Regio
9. Berichte der Bürgermeisterin
10. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 Gemeindegesetz)

Erledigung der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit (§43 Gemeindegesetz):

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin stellt den Antrag auf Aufnahme des von der Fraktion GZG gewünschten Tagesordnungspunktes „Beratung und gegebenenfalls Grundsatzbeschlussfassung zur Erstellung einer mittelfristigen Finanzplanung unter externer Begleitung und unter Einbindung einer dafür gewählten Arbeitsgruppe, der Ausschüsse und der Gemeindevertretung. Der Antrag wird einstimmig angenommen und einstimmig unter Tagesordnungspunkt 5 aufgenommen.

2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 18.11.2021

Betreffend des Protokolls der letzten Sitzung vermerkt die Bürgermeisterin Alexandra Martin, dass bei Punkt 10 unter Beschluss folgende Korrektur vorgenommen werden muss:

Beschluss: 8 befürwortende Stimmen, 3 Gegenstimmen

1 Stimmenthaltung wegen Befangenheit (Edwin Kaufmann)

Die Korrektur wird einstimmig genehmigt.

Die restlichen Punkte der Verhandlungsniederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.11.2021 werden einstimmig genehmigt.

3. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Beschluss

Umwidmung von Teilflächen von „BW-Baufläche Wohngebiet“ in „FL-Freifläche Landwirtschaft“, von „FL-Freifläche Landwirtschaft“ in „BW-Baufläche Wohngebiet“ sowie partielle Bereinigung des Güterwegs Raggal-Monatöbale-Ganai-Rapiert von Zech Martin laut Planzeichnung FLWPL-6741-5-2021

Mit Ansuchen vom 25.10.2021 hat Martin Zech um Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Raggal von „BW-Baufläche Wohngebiet“ in „FL-Freifläche Landwirtschaft“, von „FL-Freifläche Landwirtschaft“ in „BW-Baufläche Wohngebiet“ angesucht. Zeitgleich wird in diesem Bereich die partielle Bereinigung des Güterwegs Raggal-Monatöbale-Ganai-Rapiert durchgeführt. Von der geplanten Änderung des Flächenwidmungsplanes sind folgende GST-Nr. betroffen: GST-Nr. 1869, 1871, 1872, 1873, 1874 und 203/2, 203/3 und 205/5, KG Raggal.

Es sind zwei Stellungnahmen eingelangt:

Wildbach- und Lawinenverbauung: Es bestehen keine Einwände gegen die beantragten Änderungen der Flächenwidmung. Bei zukünftigen Bauverfahren sind Auflagen für den Objektschutz zu erwarten.

Wasserwirtschaft: Die kleinräumigen Anpassungen der Flächenwidmung an den Bestand werden zur Kenntnis genommen.

Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes gemäß den vorgelegten Planunterlagen zu genehmigen.

4. Nachtragsvoranschlag 2021

Der Nachtragsvoranschlag 2021 wurde in der Vorbesprechung am Montag, den 13. Dezember 2021 erläutert und erklärt.

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin verliest die zusätzlichen Aufwendungen (LWL-Projekt, Feuerbeschau, Tobelstraße, Löschwasser, Kreditfinanzierung).

Der Nachtragsvoranschlag in der vorliegenden Form wird einstimmig beschlossen.

5. Beratung und gegebenenfalls Grundsatzbeschlussfassung zur Erstellung einer mittelfristigen Finanzplanung unter externer Begleitung und unter Einbindung einer dafür gewählten Arbeitsgruppe, der Ausschüsse und der Gemeindeverwaltung.

Aufgrund der derzeitigen Einnahmen-/Ausgabensituation stellt die Fraktion GZG den Antrag zur Beschlussfassung wie im Tagesordnungspunkt 5 angeführt.

Im Hinblick auf die Neutralität sollen Einsparungsmöglichkeiten bzw. Optimierungen von einer externen Beratungsfirma aufgezeigt werden. Der Umfang dieser Beratungen muss noch definiert werden, da keine Angebote vorliegen.

Da der Prüfungsausschuss hauptsächlich der internen Kontrolle dient, wäre dies auch eine Entlastung für die unentgeltlich arbeitenden Ausschussmitglieder.

Die Fraktion GZG besteht auf folgendem Beschlusstext:

„Grundsatzbeschlussfassung zur Erstellung einer mittelfristigen Finanzplanung unter externer Begleitung und unter Einbindung einer dafür gewählten Arbeitsgruppe, der Ausschüsse und der Gemeindeverwaltung.“

Unabhängig von der Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes bietet der Vorsitzende des Prüfungsausschusses Dieter Hartmann im Vorfeld der Sitzung per Email an, die finanzielle Situation der Gemeinde Raggal aufzuarbeiten um eine Diskussionsgrundlage für die weitere Vorgehensweise zu schaffen.

Die Fraktion ZUKUNFT Raggal ist grundsätzlich für die Bildung einer Arbeitsgruppe und wenn nötig Einbeziehung einer Beraterfirma. Aufgrund der Kurzfristigkeit konnten sich die Gemeindevertreter mit dem Thema allerdings noch nicht im Detail befassen. Für eine Beschlussfassung in angeführter Form, fehlen die Angebote und die Grundlagen um das Arbeitsausmaß und die Kosten überblicken zu können.

Die Fraktion ZUKUNFT Raggal möchte folgenden Beschlusstext verankern:

„Erstellung einer mittelfristigen Finanzplanung durch eine gewählte Arbeitsgruppe im Jahr 2022. Wenn die Arbeitsgruppe eine externe Unterstützung befürwortet, wird diese in Anspruch genommen, solange die finanzielle Verhältnismäßigkeit gegeben ist.“

Grundsätzlich sehen beide Fraktionen die Notwendigkeit einer Aufarbeitung durch eine Arbeitsgruppe, allerdings konnte bei der Definition des Beschlusstextes keine Einigung erzielt werden, weshalb Bürgermeisterin Alexandra Martin den Antrag stellt, diesen Tagesordnungspunkt auf die Gemeindevertretungssitzung im Jänner zu verschieben. Dies wird mit 7 befürwortenden Stimmen und 5 Gegenstimmen genehmigt.

6. Voranschlag 2022

Simone Pfefferkorn hat eine Power Point Präsentation zur Visualisierung der finanziellen Situation der Gemeinde Raggal ausgearbeitet. Diese wird von Ihr erklärt, dazu die wichtigsten Punkte:

- Entwicklung der Verschuldung der Vorarlberger Gemeinden
- Vergleich Pro Kopf Verschuldung im GWT
- Schuldenstand Gemeinden 2019
- Voranschlag 2022 (Einnahmen- und Ausgabenaufstellung)
- Gesamtschuldenstand Gemeinde Raggal (großer Posten Kanalprojekte)
- Kreditverwendung Aufteilung (Kanal: 60%, Gebäude: 30%, Straßen, Gehsteig, Beleuchtung: 6% zzgl. Div. Haftungen (vorwiegend Wasser))

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin hat den Voranschlagsentwurf 2022 nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit erstellt. Den Gemeindevertretern wurde der Voranschlagsentwurf 2022 mit der Einladung zugesandt und ebenfalls am Montag, den 13. Dezember bei der Vorbesprechung erläutert und erklärt.

Budgetbeeinflussend im Jahr 2022 sind vor allem folgende Positionen:

Projekt	Konto	Kosten	Förderung
Neutrassierung Hintertöbel	1/01010-00290	270 000,00 €	99 000,00 €
Projekte Regio und e5	1/03100-72800 + 1/48000-**	40 000,00 €	
Sportplatz	1/26200-61490	30 000,00 €	2 000,00 €
Sanierung Walserhalle	1/26300-61400	25 000,00 €	5 000,00 €
Buswartehäuschen und Beschilderung Haltestellen	1/64900-01000	16 500,00 €	5 000,00 €
LWL	1/68000-86090	50 000,00 €	40 000,00 €
Spielplatz Zaun	1/81500-04290	15 500,00 €	
Kanalkataster	1/85100-00490	250 000,00 €	130 000,00 €
Instandhaltung Kanal	1/85100-61200	25 000,00 €	
Strauchschnittplatz	1/85200-61300	15 000,00 €	
		737 000,00 €	281 000,00 €

Die BGM Alexandra Martin stellt den Antrag, folgende Änderungen in das Budget 2022 aufzunehmen, da in den vergangenen Tagen noch konkrete Zahlen in diesen Bereichen vorgelegt worden sind.

- 1/01010-00290 Neutrassierung Reduzierung auf € 200.000,00 von € 270.000,00
- 2/01010-86100 Transfers von Ländern Neutrassierung auf € 63.000,00 von € 99.000,00
- 2/61200-30190 Aufnahme Förderung Tobelstraße auf € 200.000,00 von € 100.000,00
- 1/21100-71900 Biosphärenparkschule Anpassung Konto auf € 4.300,00 von € 1.900,00
- 1/51000-72930 (neues Konto) Medizinische Bereichsversorgung € 3.000,00

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin stellt den Antrag, das vorliegende Budget mit den angeführten Anpassungen inkl. einer Kreditaufnahme von € 780.000,00 zu beschließen. Die Gemeindevertretung beschließt das Budget 2022 mit mit 8 befürwortenden und 4 Gegenstimmen.

7. Berichte Ausschüsse und Delegierte

Joachim Bickel, Bernhard Burtscher:

Berichten von der heutigen LWL-Projekt Abschlussbesprechung. Für die Gemeindevertretungssitzung im Jänner wird eine Präsentation der bereits durchgeführten und der geplanten Projekte für 2022 präsentiert.

Geplant ist gemeinsam mit der Gemeinde Blons, dass das Leerrohr, welches von der ARA Raggal bis zum Gebäude Nova bereits verlegt ist, anzumieten bzw. zu kaufen. Somit wäre die Verbindung zur Gemeinde Blons gegeben. Anvisiert wird bis Mitte bzw. Ende 2022 der Anschluss der Volksschule und der Häuser rund um das Gemeindezentrum. Somit wäre die Kernzone von Raggal bereits sehr gut versorgt.

Die Connect Förderung für Kindergarten und Schule ist beantragt. Förderbeitrag: 90%

8. Berichte aus der REGIO

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin berichtet, dass am 17. Dezember 2021 die Sitzung der REGIO betr. der medizinischen Versorgung – Arzthaus Sonntag – stattfindet. Es ist zu erwarten, dass ab 17.01.2022 ein neuer Arzt für das Große Walsertal tätig sein wird.

9. Berichte der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin Alexandra Martin berichtet, dass der Markt bei der Villa Falkenhorst heuer nicht im üblichen Rahmen stattfinden kann. Als Alternative gibt es einen „Adventszauber im Park“ am 18.12.2021 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Die Militärmusik Vorarlberg spielt auf und es kann für den guten Zweck eingekauft werden. Die Gemeindevertreter sind dazu herzlich eingeladen.

10. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 Gemeindegesetz)

Keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende beschließt die Sitzung mit einem Dank an alle Gemeindevertreter und wünscht den Besuchern ein gutes Nachhause kommen.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Schriftführer:

Birgit Drexel,

Genehmigt von:

Alexandra Daniela Martin

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.



Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung> verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Raggal 6741 Raggal 220 E-mail: gemeinde@raggal.at überprüft werden.

An der Anschlagtafel der Gemeinde Raggal:

angeschlagen am: 20.12.21 BD

abgenommen am: